

### Verwendungszweck

Mipa P 97 Switch ist ein Füll- und Finishspachtel mit integrierter Topfzeitindikation: Durch die Farbtonveränderung während der Aushärtungsphase kann somit der Trocknungsverlauf visuell überprüft werden.


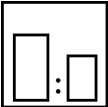



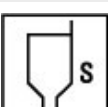


Mipa P 97 Switch ist in 2 Farbtönen verfügbar:

1. Mipa P 97 Switch grün, Farbtonveränderung während der Aushärtungsphase von grün zu beige.
2. Mipa P 97 Switch blau, Farbtonveränderung während der Aushärtungsphase von hellblau zu grau.

Mipa P 97 Switch haftet auf Stahlblech, verzinkten Blechen, Aluminium, verzinneten Flächen, GFK und Holz. Zudem ist eine kurze Trockenzeit, leichte Schleifbarkeit sowie porenfreier Auftrag in hohen Schichtdicken gewährleistet.

Ergiebigkeit: –

### Verarbeitungshinweise

	<b>Farbton</b> grün blau					
	<b>Mischungsverhältnis</b> <b>Härter</b> Mipa Härter P weiß	<b>nach Gewicht Lack : Härter</b> 100 : 2	<b>nach Volumen Lack : Härter</b> –			
	<b>Härter für Ganzlackierungen</b> –	<b>für Teillackierungen</b> –				
	<b>Topfzeit</b> 4 - 5 min mit Mipa Härter P weiß bei 20 °C					
	<b>Verdünnung</b> –					
	<b>Spritzviskosität</b> <b>Fließbecher</b> –	<b>Airmix/Airless</b> –				
	<b>Auftragsverfahren</b> <b>Auftragsverfahren</b>	<b>Härter</b> –	<b>Druck (bar)</b> –	<b>Düse (mm)</b> –	<b>Spritzgänge</b> –	<b>Verdünnung (%)</b> –
	<b>Abluftzeit</b> –					

**Trockenschichtdicke**

–



**Trocknungszeit**

Objekttemp.	Staubtrocken	Griffest	Montagefest	Schleifbar	Überlackierbar
20 °C	–	–	–	15 - 20 min	–
60 °C	–	–	–	5 min	–
IR-Trocknung (Abstand ca. 80 cm und max. 80 °C)	–	–	–	4 - 5 min	–

**Hinweise**

**Lagerung:** –

**VOC-Gesetzgebung:** EU-Grenzwert für das Produkt Kategorie B/b 250 g/l.  
Dieses Produkt enthält max. 25 g/l.

**Verarbeitungsbedingungen:** Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen. Polyesterspachtel härtet unter +10 °C nicht mehr aus.

**Verarbeitungshinweise:** Der Untergrund muss sauber, trocken und fettfrei sein. Oberflächen anschleifen. Nicht ausgehärtete Altlackierungen oder Grundierungen entfernen.

Nicht auf thermoplastischen oder säurehaltigen Produkten (Reaktionsprimer) verarbeiten.

Spachtelmaterial und Härter gut mischen. Nicht über 3 % Härter P weiß verwenden! Unter- bzw. Überdosierung des Härters kann zu Fleckenbildung in der Decklackierung führen.

Die gesamte zu lackierende Fläche vor jedem Arbeitsgang mit Mipa Silikonentferner reinigen und entfetten.

Schadhafte Stellen metallisch blank entrosten und mit Schleifpapier P 80 / 150 trocken schleifen.

Bei Spachtelarbeiten auf NE-Metalloberflächen (z. B. Aluminium, verzinkten Oberflächen) kann vor dem eigentlichen Spachteln Mipa EP-Primer-Surfacer vorgrundiert werden um eine optimale Haftung zu gewährleisten.

Für verbesserten Korrosionsschutz, z. B. bei Oldtimer-Restoration, vorher mit Mipa EP-Primer-Surfacer grundieren (siehe Produktinformation Mipa EP-Primer-Surfacer).

Nach Trocknung Trockenschliff mit Schleifpapier P 150 / 240. Die ganze Fläche vor dem Füllerauftrag mit Trockenschleifpapier P 240 / 360 matt schleifen.

Spachtel nur trocken schleifen.

Vor dem Überlackieren mit Mipa 1K- oder 2K-Füllern isolieren.